



Legende:

Art der baulichen Nutzung



SONDERGEBIET Feuerwehr

Verkehrsflächen



örtliche und überörtliche Hauptverkehrsstraßen

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen



Fernleitung oberirdisch

Schutzstreifen 110 kV Bahnstromtrasse



Schutzstreifen 110 kV Bahnstromtrasse

Sonstiges



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

Grünländer

Kleingartensparte



Kleingartensparte

Grünfläche



Grünfläche

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB)

Verfahrensvermerke:

- Der Stadtrat hat in der Sitzung vom _____ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die 9. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am _____ ortsüblich bekannt gemacht.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom _____ hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom _____ hat in der Zeit vom _____ bis _____ stattgefunden.
- Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom _____ wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt.
- Der Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom _____ wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt.
- Der Stadtrat hat mit Beschluss vom _____ den Flächennutzungsplan in der Fassung vom _____ festgestellt.

Gemünden a.Main, den _____
(Stadt)

(Siegel)

Erster Bürgermeister

- Das Landratsamt Main Spessart hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom _____ gemäß § 6 BauGB genehmigt.

, den _____
(Landratsamt)

(Siegel
Genehmigungsbehörde)

Unterzeichner/-in

- Ausgefertigt

Gemünden a.Main, den _____
(Stadt)

(Siegel)

Erster Bürgermeister

- Die Erteilung der Genehmigung der 9. Flächennutzungsplanänderung wurde am _____ gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermann's Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Gemünden a.Main, den _____
(Stadt)

(Siegel)

Erster Bürgermeister

Gemünden a.Main - Hofstetten

LANDKREIS MAIN-SPESSART

9. Änderung des Flächennutzungsplans VON "GARTENLAND" IN "SONDERGEBIET ÖFFENTLICHE VERWALTUNG-FEUERWEHR"

M 1:1000

Stand 18.07.2025